
Zahlreiche Gruppen sind weiter

SCHIESSEN Beim Ausscheidungsschiessen der Gruppenmeisterschaft 2018 haben sich in allen drei Feldern zahlreiche Gruppen von Vereinen aus der Region für die kantonale Zwischenrunde qualifizieren können.

Gewonnen wurde das Ausscheidungsschiessen der Gruppenmeisterschaft der 300-Meter-Gewehrscützen von den Feldscützen Obernau (Feld A), von der Schützengesellschaft Luzern Stadt (Feld D) und vom Schützenverein Ruswil (Feld E).

Im Feld A schafften es 15 Gruppen von Vereinen aus der WB-Region in die kantonale Zwischenrunde der besten 32. Hinter den Feldscützen Obernau (960 Punkte) klassierten sich die ersten Gruppen des Schützenvereins Willisau-Land (956) und der Sebastiansgesellschaft Altishofen-Nebikon (950) auf den Rängen zwei und drei. Diese beiden Vereine sind in der nächsten Runde mit je drei Gruppen vertreten. Auch bei den Einzelschützen im Feld A überzeugten die Teilnehmer aus der Region: Erwin Stalder (SV Willisau-Land) und Margrith Häfliger (FSG Ettiswil) erzielten mit je 196 die Höchstresultate. Fritz Steinmann (FSG Roggliswil-Pfaffnau) totalisierte 195 Punkte.

Feld D: Hergiswiler auf Rang vier

Im Feld D sorgte die Schützengesellschaft Hergiswil für das beste Gruppenresultat der Teilnehmer aus der Region. Die Hergiswiler klassierten

sich mit 681 Punkten hinter Luzern Stadt (686), Inwil (686) und Sursee (682) auf dem vierten Rang. Von den 48 für die kantonale Zwischenrunde qualifizierten Gruppen stammen 14 aus der WB-Region. Für die höchsten Einzelresultate im Feld D von den regionalen Teilnehmern sorgten Erwin Strässle (Stadtschützen Willisau, 142) sowie Vincenz Lustenberger (SG Hergiswil) und André Bucher (MSG Uffikon, beide 141). Für das absolute Höchstresultat im Feld D war Franz Achermann vom Wehrverein Hochdorf besorgt. Er totalisierte 145 Punkte.

Feld E: Andreas Mühlemann stark

Im Feld E schliesslich schafften 62 der 102 angetretenen Gruppen den Sprung in die kantonale Zwischenrunde. Davon sind 26 Gruppen in der WB-Region beheimatet. Überlegen gewonnen wurde das Ausscheidungsschiessen im Feld E vom Schützenverein Ruswil (694 Punkte). Hinter der SG Escholzmatt (688) folgt die erste Gruppe des SV Willisau-Land (686) auf Rang drei. Auf nur einen Punkt weniger kamen die Schützen der ersten Gruppe des SV Santenberg. Damit klassierten sie sich auf dem vierten Rang. Die besten Einzelresultate im Feld E erzielten Beat Bucher (SV Ruswil) und Andreas Mühlemann (SV Willisau-Land) mit je 144 Punkten.

Die kantonale Zwischenrunde der Gruppenmeisterschaft wird am Freitag, 4. Mai, und Samstag, 5. Mai, dezentral geschossen. Der Kantonalfinal schliesslich findet am Freitag, 25. Mai, in Kriens (Feld A) und Emmen (Feld D/E) statt.

pbi